



**Bürgerbewegung pro Köln e.V.  
in der Vertretung des Stadtbezirkes Nippes**

pro Köln - Brückenstraße 19 - 50667 Köln

Herrn Oberbürgermeister Fritz Schramma

Herrn Bezirksvorsteher Bernd Schößler

per Fax 221 – 95 447

Manfred Rouhs

Telefon: 0221 / 221 – 9 15 12

Telefax: 0221 / 221 – 9 15 15

----

15.11.2005

**Antrag für die Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 08.12.05  
Aufforderung zur Schließung des städtischen Drogenstrichs  
in der Geestemünder Straße**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher,

ich bitte Sie, den folgenden Antrag in die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 08.12.05 aufzunehmen:

Die Bezirksvertretung Nippes möge beschließen:

Die Vertretung des Stadtbezirkes Nippes fordert den Rat der Stadt Köln auf, den städtischen Straßenstrich in der Geestemünder Straße zu schließen. Die dadurch freiwerdenden Geldmittel sollen in Hilfsprogramme für drogenabhängige Prostituierte mit dem Ziel des Drogenentzugs investiert werden.

Begründung:

Drogenabhängige junge Frauen benötigen ärztliche Hilfe statt sexueller Ausbeutung. Der städtisch betreute Straßenstrich mag die Prostituierten vor möglichen Übergriffen von Freiern schützen, aber er schützt sie nicht vor einer mörderischen Selbstaussaugung, die ihnen die Drogensucht diktiert. Die jüngsten Berichte über ungeschützten Geschlechtsverkehr und

grassierende Krankheiten belegen das – von Anfang an absehbare – Scheitern des Projekts städtischer Straßenstrich.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Manfred Rouhs', written in a cursive style.

Manfred Rouhs